

KICK OFF

Theater RequiSiT

REFERENTEN

Andreas Grillich, Kriminaloberkommissar

Polizeipräsidium Westhessen
Internetprävention

Dr. Nawid Peseschkian

Facharzt für Kinder- und
Jugendpsychiatrie & Psychotherapie
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Niedergelassen in eigener Praxis in Wiesbaden

Günter Steppich

Staatliches Schulamt für den Rheingau-Taunus-Kreis
und die Landeshauptstadt Wiesbaden
IT-Fachberater für Jugendmedienschutz

MODERATION

Michael Cyriax

Landrat des Main-Taunus-Kreises
Vorsitzender des Präventionsrates
und des Vereins „Bürger und Polizei -
für mehr Sicherheit“ e.V.
Main-Taunus-Kreis

BEGRÜSSUNG

Sebastian Poppe, Polizeihauptkommissar

Jugendkoordinator der Polizeidirektion
Main-Taunus

TERMIN

MITTWOCH
8. NOVEMBER 2017
19:00 UHR

18:30 Uhr offener Anfang mit Infoständen

Plenarsaal des Landratsamtes

Am Kreishaus 1 - 5, 65719 Hofheim

Präventionsrat Main-Taunus-Kreis

Am Kreishaus 1-5
65719 Hofheim

Telefon (06192) 201-2525
praeventionsrat@mtk.org
www.praeventionsrat.com

In Zusammenarbeit mit dem Verein
„Bürger und Polizei – für mehr Sicherheit“ e.V.,
der Polizeidirektion Main-Taunus
und dem Netzwerk gegen Gewalt

VERANSTALTER

Gestaltung/Copyright: Dejan Pavlovic, Auflage 1.000, Rüsselsheim 05.2017

CRASHKURS II

ZUM DIGITALEN
DURCHBLICK FÜR
ELTERN UND
PÄDAGOGEN



VORTRAGSREIHE:

DIGITALE WELT VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

Immer mehr Kinder und Jugendliche sind überall und jederzeit online. Die Risiken, mit problematischen Inhalten konfrontiert zu werden, sind allgegenwärtig. Computernutzung und das Internet bestimmen heute die Lebenswelt der Jugendlichen. Sie eröffnen Ihnen eine fast grenzenlose Möglichkeit der Kommunikation und Information.

THEMEN DER REFERENTEN:

HERR GRILLICH:

„Gefahren im Internet und Umgang mit persönlichen Daten“

Er referiert darüber, wie einfach man durch Verbreiten von Informationen Straftaten begehen kann.

Wie steht es mit Ihrem Datenschutz?

Welche Gefahren ergeben sich aus dem unkontrollierten Herunterladen von Apps?

Wer beim Surfen grundlegende Verhaltensregeln beachtet, wird auch weiterhin viel Freude im „World Wide Web“ haben.



HERR DR. PESESCHKIAN:

„Balance in allen Lebenslagen“

Was bringt uns aus dem Gleichgewicht?

Sucht und Sehnsucht

Positive Stressbewältigung

HERR STEPPICH

BESCHLIEBT MIT DEM THEMA: „Crashkurs Medienerziehung“

Wie lassen sich negative Auswirkungen von Bildschirmkonsum auf Gesundheit, Entwicklung und Schulleistung vermeiden.

